

Einleitung.

Die Entwicklung der deutschen Getreidemüllerei in betriebs- und handelstechnischer Hinsicht.

Es dürfte verwunderlich erscheinen, dass die Entwicklung der deutschen Getreidemüllerei in betriebs- und handelstechnischer Hinsicht in der Einleitung und nicht im Hauptteil dieser Arbeit behandelt wird. Allein dies geschieht, da die technischen Fortschritte in der Mühlenindustrie, insofern sie eine Umgestaltung des Vermahlungsprozesses durch Anwendung neuer Maschinen und Transportvorrichtungen bedeuten, durchaus nicht als ein Faktor betrachtet werden können, der die Entstehung der fabrikmässigen Grossbetriebe veranlasste. Es gibt in der grössten und besteingerichteten Grossmühle kaum eine Spezialmaschine, die nicht in jeder guten Mittelmühle anwendbar ist und tatsächlich angewendet wird. Nur in der Häufung der Maschinen und Apparate liegt technisch ein Ueberwiegen der Grossmühle vor. Das bedeutet aber keinen Vorsprung der Grossbetriebe auf Grund technischer Vollkommenheit, sondern entfällt in das Kapitel der „Gesetze der Wirtschaftlichkeit“, unter welchem Gesichtspunkte hierauf noch ausführlich einzugehen sein wird.

Das Brotgetreide bedarf zu seiner Nutzbarmachung für die menschliche Ernährung des Vermahlens und Backens. Ersteres hat den Zweck, die im Getreide enthaltenen unverdaulichen Teile auszuschneiden, während durch das Backen die so vorbereiteten Nährstoffe in einen für den Menschen aufnahmefähigen Zustand ge-